



News

Ausgabe 04/2006

Polyamid-Fasern-Regranulierung – ein erfolgreiches Konzept

Eigentlich unmöglich – doch es funktioniert!

Trotz hoher Arbeitskosten ist mit dem richtigen Maschinenkonzept wirtschaftlicher Erfolg langfristig möglich.

Die Kombianlage ZTE 120 mit 35 D Schneckenlänge schafft es, wirtschaftlich und somit profitabel Polyamid-Fasern zu neuem Rohstoff aufzubereiten.

Das grob vorzerkleinerte Fasermaterial wird im Silo zwischengelagert und über eine Dosierstation in den reaktiven Trockner eingetragen. Durch intensive Rotations-

elemente wird das Material erhitzt und somit getrocknet, so dass ein materialschonender und kontrollierter Eintrag in den Extruder erfolgen kann. Hier wird die vorbehandelte Faser aufgeschmolzen, durch die starke Vakuumentgasung letzte Feuchte abgesaugt damit anschließend homogenisiert werden kann.

Die großzügige Filtereinheit gewährleistet die äußerste Reinheit des Plastikats.



PA-Verarbeitung in der Praxis

Anschließend wird das Material zu Strängen geformt. Diese werden in der Kühleinrichtung temperiert und getrocknet, so dass die Schneidung zu Zylindergranulat erfolgen kann.

Über eine Klassifizierung wird eine gleichmäßige Granulatqualität sichergestellt. Dieses Granulat stellt somit eine hochwertige Qualität dar, die für das breite Spektrum des Rohstoffeinsatzes genau das richtige Konzept bildet.

Die neue Generation des kontinuierlich arbeitenden Siebwechslers in hydraulischer Ausführung



Nachdem sich eine Reihe der neuentwickelten kontinuierlich arbeitenden Siebwechslers in hydraulischer Ausführung in der Praxis bewährt haben, ist eine verstärkte Nachfrage zu verzeichnen.

Erfahrung in der Compoundierung und Qualitätskontrolle sind eine Voraussetzung für den Erfolg des Betriebes. Plastmachines hat hier mit seinem zuverlässigen Maschinensystem und dessen wirtschaftlicher Basis einen wesentlich Anteil am Erfolg seiner Kunden.

Dünnwandige Stretchfolien zu Granulat – ein lohnendes Geschäft



Kombianlage ZTE für die Verarbeitung von PE-Stretch-Folien

Der Betrieb war bereits seit längerem im Entsorgungsbereich von dünnwandigen Verpackungsfolien in der Slowakei tätig.

Jedoch war das reine Einsammeln und Durchhandeln ein stark schwankendes Geschäft. So suchte man eine profitablere Basis und hier bot sich das PLASTMACHINES Regranuliersystem der Kombianlage ZTE an, mit der ein hochwertiges Granulat produziert wird unter äußerst wirtschaftlichen und zuverlässigen Bedingungen.

Die Folie wird grob vorzerkleinert und anschließend unter Wärme reaktiv vorbehandelt und somit in optimaler Kondition in

den Extruder eingetragen.

Höchste Durchsätze und 50% Energieeinsparung sind dadurch im Extrusionsprozess möglich und tragen wesentlich

zum wirtschaftlichen Erfolg bei.

Flüchtige Bestandteile wie Feuchte und Bedruckung werden über eine starke integrierte Verdampfung und Trocknung sowohl unter Dampfdruck als auch überatmosphärische und intensive Vakuumtrocknung abgeführt.

Fremdkörper werden über eine großflächige zylindrische Filtrierung erfolgreich ausgeschieden. Über die entsprechende Filtereinheit können die Voraussetzungen der Abnehmer erfüllt werden.

Der nachgeschaltete Heißabschlag mit Wasserringkühlung komplettiert die kompakte Anlage mit

gleichzeitiger Klassifizierung und Trocknung zu lagerfähigem Granulat.

Dieses neue Standbein ist ein erfolgreicher Schritt in die Zukunft unter den sich stetig wandelnden Marktbedingungen.

PLASTMACHINES bietet hier das entsprechende Anlagensystem in allen erforderlichen Größen.



Siebwechsler in kontinuierlich arbeitender Ausführung - ein unschlagbares System.

Der kontinuierlich oder diskontinuierlich arbeitende Siebwechsler ist eine konsequente Weiterentwicklung der manuellen Ausführung, die seit mehr als 30 Jahren erfolgreich weltweit in vielen tausend Extruderlinien eingesetzt wird. Auf Grund seiner vorteilhaften zylindrischen Filtrierfläche und der Rückspülmöglichkeit ist dieses System unschlagbar. Lange Stand-

zeiten bei konstantem Druck und unveränderten Fließeigenschaften bei minimiertem Materialverlust werden durch die reduzierten Wechselintervalle erreicht. Ebenso ist der Einsatz feinerer Siebe möglich. Zwei Siebwechslerausführungen sind lieferbar - mit einem bzw. mit zwei Siebkolben. Beide Ausführungen werden hydraulisch betrieben.

Impressum:

PLASTMACHINES
International GmbH

Untere Au 1
D - 82275 Emmering
Tel: +49 8141 9793 - Fax: +49 8141 9790
<http://www.plastmachines.com>
e-mail: plastmachines@t-online.de